

Warum sind Djs so teuer

Beigesteuert von M.Bruns

Auf dieser Seite möchte ich mal zeigen, wie eine Kalkulation für einen DJ aussieht, welcher mit einer kleinen Anlage und etwas Licht kommt. Die Anlage reicht für etwa 80 Personen. Die Preise der Geräte sind mittlerer Güte, kein billiger Plunder, aber auch keine Profi-Qualität.

Anlage

PA-Endstufe (Verstärker)
700.-

Mischpult
400.-

Boxen
900.-

Stative
90.-

Rack 10/12
190.-

Mikrofon
80.-

Funkmikrofon
270.-

Racklampe
25.-

Kopfhörer
50.-

Doppel-CD-Player
390.-

Boxenkabel (mehrere Längen)
100.-

Mikrofonkabel
30.-

Stromkabel
70.-

Transportkisten für Kabel und Kleinmaterial
30.-

Summe
3325.-

Lichtanlage

4 x Par 56 Scheinwerfer mit Leuchtmittel
120.-

Stativ mit Quertraverse
45.-

Kleine Nebelmaschine
45.-

Lichteffekt-Kugel
85.-

Lichteffekt-Flower
70.-

Lichtsteuergerät
150.-

Dimmerpack
85.-

Summe
600.-

Dekomaterial (Stoffe u.s.w.)

40.-

Ersatzgeräte

PA-Endstufe einfach für Notfall
250.-

Ersatzteile Boxen
150.-

Ersatzteile Lichtanlage
40.-

Summe
480.-

Gesamtsumme
4405.-

Ich gehe davon aus, dass dieser DJ schon privat einen Kombi besitzt. Zudem gehe ich davon aus, dass er eine Garage besitzt, welche als Lagerraum dient.

Anzunehmen ist ferner, dass unser DJ eine private CD-Sammlung hat, welche er nicht mehr anschaffen muß.

Diese Punkte lasse ich einmal in der Berechnung unbeachtet.

Nach meiner Erfahrung sind die Anlagen im mittleren Preissegment nach 50-60 Einsätzen auszutauschen, da sie dann

unsicher werden. Es ist besser, sie dann zu verkaufen und den Erlös (etwa 30% ca. 1400.-) dann wieder zu Investieren.

Unser DJ geht in dieser Rechnung 25-30 mal im Jahr Musik machen.

Ich lege die Kalkulation also auf zwei Jahre und 50 Veranstaltungen aus.

Das bedeutet 4400.- Kapitalbindung auf zwei Jahre und 3000.- Wertverlust.

Hätte unser DJ die 4400.- bei der Bank angelegt würde er etwa 4% Zinsen erhalten.

Dann würde er 352.- an Zinsen erhalten.

Das macht dann einen Gesamtverlust von

3352,-- Euro

Teile ich das jetzt durch 50 Veranstaltungen, so muss unser DJ nur für die Anlage schon 67,04

berechnen.

67,04 Anlage

Instandhaltung

Für Reparaturen berechne ich 1% der Anschaffungskosten. Da die Geräte ständig transportiert werden und dann oft wechselnden Temperaturen ausgesetzt sind, Sommer wie Winter, ist das nicht viel. Das mit der Garantie klappt nur selten, da es meistens heißt: "Runtergefallen, feucht geworden oder überlastet."

Unter diesem Posten verbuche ich auch Reinigungskosten für Kleidung und Dekostoffe sowie Batterien für die Funkmikrofone oder defekte Kabel

1% macht

44,05.-Instandhaltung

Musik

Sollte unser DJ auch nur etwas aktuell bleiben, so muss er CDs kaufen. Ich nehme mal an, dass er sich zwei Doppel-CDs im Monat gönnt, jeweils so für 25.-.

25.- mal 48 Monate durch 50 Veranstaltungen

= 24.-CDs

Fahrtkosten

Ich gehe jetzt davon aus, dass unser DJ regional unterwegs ist, und er keine Fahrten über 40 Kilometer macht.

Durchschnittlich liegen seine Fahrten bei 25 Kilometer einfache Strecke.

25 km x 2 x 0.30.- = 15.-Fahrtkosten

Werbekosten

Visitenkarten, Werbeaufkleber an Anlage und Auto, Telefonkosten, Internetseite.

Diese Dinge nach Veranstaltungen aufzuteilen ist nicht so einfach. Also nehme ich eine Pauschale von

5.-Werbekosten

Zeiten

Veranstungsbeginn 19 Uhr Ende 2 Uhr

16.30-17.00

Beladen Auto

17.00-17.30

Duschen und Anziehen

17.30-18.00

Anfahrt

18.00-18.45

Ausladen, Aufbauen und Einstellen

19.00- 2.00

Veranstaltung

2.00- 2.30

Abbauen

2.30- 3.00

Heimweg

3.00- 3.30

Ausladen und einlagern

Das sind

11 Stunden!

CDs kaufen mit Probehören

2 Stunden

Geräte pflegen und warten

1 Stunde

Internetseite pflegen/Kundengespräche

1 Stunde

Das macht pro Veranstaltung

15 Stunden

Unser DJ möchte gerne 8.- Euro netto pro Stunde verdienen. Sein Gewerbe rechnet er als Kleinstgewerbe beim Finanzamt ab. Das bedeutet, dass er nur seine Einkommenssteuer zahlen muss, keine Mehrwertsteuer.

Die Sache mit den Abschreibungen der Geräte lasse ich mal raus, denn dafür benötigt er einen Steuerberater und der kostet in etwa das, was er an Erlös durch Abschreibung hat. Machen muss er es trotzdem.

Unser DJ hat in seinem Hauptberuf mal nicht so ein hohes Einkommen und somit einen progressiven Steuersatz von etwa 20%. Will er nun 8 Euro netto bekommen, muss er 10.- pro Stunde ansetzen.

10,-- mal 15 Stunden = 150.-

So dann rechnen wir mal zusammen

Abschreibung Anlage
67.04

Instandhaltung
44.05

CDs
24.00

Fahrtkosten
15.00

Werbekosten
5.00

Lohnkosten bei 8 Euro netto
150.00

Gesamtsumme

305,09

So, jetzt wissen Sie, was ein DJ nehmen muss, um 8 Euro Stundenlohn zu erhalten.

Nach Refa müsste ich noch sehr viele Kleinigkeiten mit berechnen, dieses würde an dem Gesamtergebnis ca. 15-25 Euro verändern. Das ist hier jedoch zu aufwendig.

Und auf jeder Feier trifft man jemanden, der auch schon mal als DJ unterwegs war und alles besser konnte und nur die Hälfte genommen hat.

Dann frage ich mich jetzt aber, warum hat er damit aufgehört?

Ganz einfach

Er konnte nicht Rechnen.

Aber jetzt mal eine andere Frage: Wer arbeitet Nachts am Wochenende für 8 Euro?

Das eigentliche Geld welches den Stundenlohn nach oben bringt sind die Stunden nach Zwei Uhr und der sorgsame Umgang mit dem Material, sowie das Abliefern einer guten Qualität. Nur dann kann man auch mehrere Termine machen und somit die Kosten senken.

Ich versuche auf einen Stundenlohn von 15 Euro zu kommen. Und ich denke das ist fair. Erreichen kann ich das, indem ich die Stimmung so lange wie möglich oben halte und somit mehr Stunden mache, sowie öfter als 25 mal im Jahr unterwegs bin. Zudem leihe ich die Anlagen so oft wie möglich aus. Nur dadurch ist es mir möglich gute Qualität zu einem fairen Preis anzubieten.

Und denken Sie bitte immer daran: Sollten sie auf einen DJ treffen der sehr günstig ist, dann ist er entweder nicht gut, hat sehr schlechte Technik oder kann nicht rechnen.

Euer Matthias

© 2008 musikapen.de

Dies ist ein Beitrag von Matthias Bruns, staatlich geprüfter Maschinentechniker

und Refa-Prozessorganisator. Informationen zum Prozessorganisator gibt es hier

{youtube}xF8EsHLAj_Q{/youtube}